

Politische Besuche in Rom

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 16

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

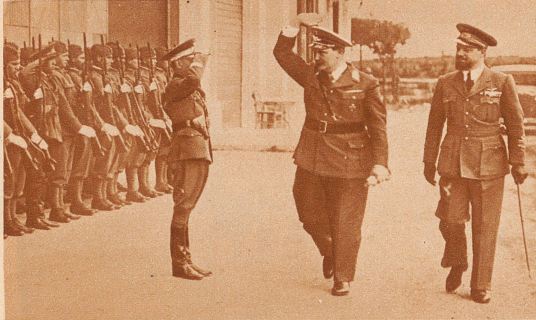
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

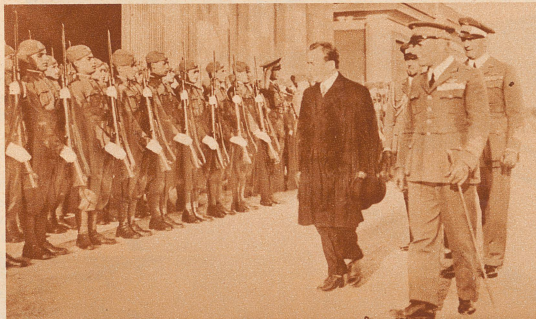
Politische Besuche in Rom

In den letzten Tagen sah Rom deutsche und österreichische Staatsmänner bei sich, deren Besuch große politische Wichtigkeit beigemessen wird: den preussischen Ministerpräsident Goering, Vizekanzler von Papen sowie den österreichischen Bundeskanzler Dollfuß.

Nach seiner Ankunft in Rom schreitet Reichstagspräsident Goering, der gleichzeitig Minister für Flugwesen ist, in Begleitung des italienischen Luftfahrtministers Balbo die Front der Flieger-Ehrenkompanie ab



Der österreichische Bundeskanzler Dollfuß landete auf dem Militärflughafen Centocelle in Rom, wo er von hohen Würdeträgern in Empfang genommen wurde. — Bundeskanzler Dollfuß beim Abschreiten der Ehrenwache nach seiner Ankunft



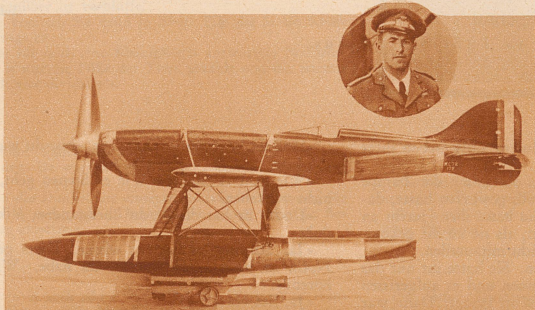
Vizekanzler von Papen kommt in Rom an



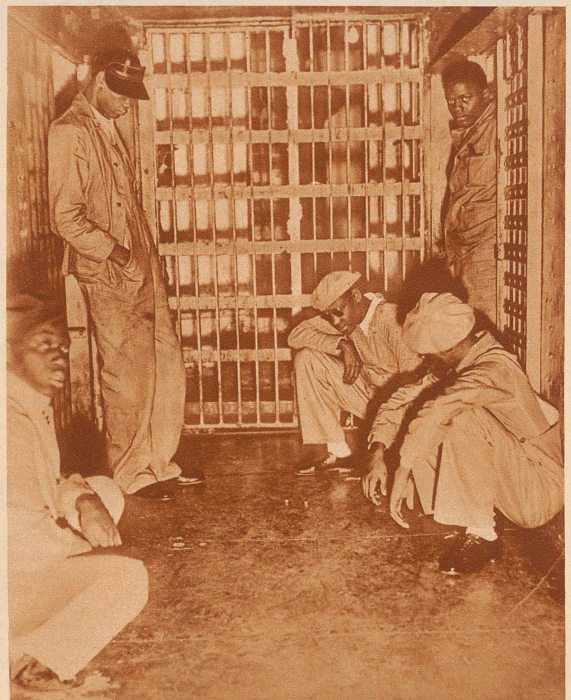
40 Jahre Automobil. Zu Ehren des großen Erfinders und Vorkämpfers des Automobils, Karl Benz, fand zu Ostern in Mannheim die Enthüllung seines Denkmals und eine Ausstellung historischer Kraftwagen statt. Unser Bild zeigt Karl Benz (im hellen Anzug) mit einem seiner ersten, im Jahre 1893 erbauten Automobile — 3 PS Einzylinder — auf einer Ausfahrt mit seiner Familie



Goering wurde anlässlich seines Besuches in Rom vom Papst empfangen. — Unser Bild zeigt ihn mit geistlichen und weltlichen Würdenträgern in der Vorhalle des Vatikanischen Palastes



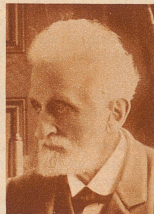
682 Kilometer in der Stunde. Im Flughafen von Desenzano am Gardasee gelang es dem Fliegerwachtmeister Francesco Agello, den absoluten Geschwindigkeitsrekord für Flugzeuge, der bis jetzt mit 655 Stundenkilometer von den Engländern gehalten wurde, auf 682 Kilometer hinaufzuschrauben. Der Rekord wurde mit dem Machi-Castoldi-Wasserflugzeug M. C. 72, das mit einem 2500 PS. Fiatmotor ausgerüstet ist, aufgestellt. Wachtmeister F. Agello ist 29 Jahre alt und gehört seit 1924 der Geschwindigkeits-Pilotenschule von Desenzano an



Der Negerprozeß von Scottsborough. Gegen die sieben jungen Neger von Scottsborough (U. S. A.), die bereits vor einem Jahr zum Tod verurteilt waren, ist jetzt zum zweitenmal in einem ungeheures Aufsehen erregenden Prozeß verhandelt worden, diesmal nicht in kollektivem Verfahren, sondern getrennt gegen die einzelnen Angeklagten. Gegen den Hauptangeklagten, Haywood Patterson (Mitte hockend, der zweite von rechts) ist erneut ein Todesurteil gefällt worden; das Urteil gegen die übrigen steht noch aus. Bekanntlich wird den Angeklagten die Vergewaltigung zweier weißer Frauen zur Last gelegt



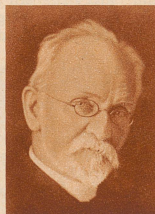
Graf Bertrand von Clauzel, bisher französischer Gesandter in Wien, ist zum französischen Botschafter in der Schweiz ernannt worden



Professor Jules Piccard während 40 Jahren Dozent für Chemie an der Universität Basel, starb 93 Jahre alt in Lausanne. Er war der Vater des berühmten Stratosphärenfliegers A. Piccard



J. Aemmer langjähriger Verleger und Redaktor des «Oberlands», starb 87 Jahre alt in Wilderswil. Er war der älteste Berner, der als aktiver Offizier die Grenzbesetzung von 1870/71 mitgemacht hatte



Dr. Georg Glaser langjähriger Leiter der Kantonal-bernschen Heil- und Pflegeanstalt Münsingen, starb 79jährig. Neben seinem Beruf als gesuchter Nervenarzt hat er sich erfolgreich auch journalistisch betätigt